



**SCHOOL-SCOUT.DE**

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## **Auszug aus:**

*So bin ich! - Eigene Stärken und Schwächen erkennen und für die Berufswahl nutzen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# So bin ich! – Eigene Stärken und Schwächen erkennen und für die Berufswahl nutzen

Tanja Mayr, Nördlingen

## Arbeitswelt und Beruf

eigene Stärken und Schwächen kennen lernen und formulieren, die Bedeutung von Selbst- und Fremdeinschätzung für die Berufswahl erkennen, sich mit den Stärken und Schwächen von Mitschülern auseinandersetzen, Berufswunsch und persönliche Stärken abgleichen

## Didaktisch-methodische Hinweise

Bei der Berufswahl und beim Bewerbungsgespräch müssen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren persönlichen Stärken und Schwächen auseinandersetzen. Da es den Jugendlichen in der Regel schwerfällt, eigene Schwächen und Stärken zu benennen, sollte dies unbedingt im Unterricht besprochen und eingeübt werden. Hierzu bedarf es eines sensiblen Umgangs beziehungsweise einer positiven Klassenatmosphäre. Gesprächsregeln sollten unbedingt vorher besprochen werden, damit die Lernenden die Schwächen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler nicht als Beleidigungen formulieren. Bestärken Sie Ihre Klasse, eine möglichst realistische Selbsteinschätzung vorzunehmen. Der Vergleich von Selbst- und Fremdeinschätzung hilft dabei, ein möglichst genaues Bild der eigenen Persönlichkeit zu gewinnen.

Die Schülerinnen und Schüler bewahren die Arbeitsblätter dieser Unterrichtseinheit auf. So können sie sie mit zum Berufsberatungstermin nehmen, um auf dieser Grundlage gemeinsam mit dem Berufsberater zu überlegen, welcher Beruf zu ihnen passt.

### Zu den Materialien im Einzelnen

Im Material **M 1** lernt Ihre Klasse den Jungen Timo kennen, der seine Stärken und Schwächen benennt. Die Schülerinnen und Schüler lesen **Timos Selbsteinschätzung** und überlegen anschließend, welche seiner Eigenschaften Stärken beziehungsweise Schwächen darstellen. In einer zweiten Aufgabe schreiben die Jugendlichen Timo passende Charaktereigenschaften zu.

In **M 2** erkennt Ihre Klasse anhand von Timos Beispiel, dass die Auseinandersetzung mit den eigenen Stärken und Schwächen für die Berufsfindung eine wichtige Rolle spielt. **Welche Berufe passen zu Timo? Welche Berufe passen nicht zu ihm?** Dieses finden die Lernenden mithilfe der in M 1 analysierten Stärken und Schwächen heraus.

Schon hier soll den Jugendlichen bewusst werden, wie wichtig die Selbsteinschätzung für die Berufswahl ist. Das Treffen möglichst genauer Aussagen über sich selbst hilft nicht nur ihnen, sondern auch dem Berufsberater dabei, die richtigen Empfehlungen und Tipps zu geben. Gibt man wenige Informationen preis, ist es schwieriger, den richtigen Beruf zu finden.

In **M 3** erhalten die Jugendlichen **Tipps für das Formulieren ihrer eigenen Stärken**. Sie erfahren, dass Schwächen manchmal auch als Stärken formuliert werden können und dass sie bei der Selbsteinschätzung der eigenen Stärken möglichst realistisch vorgehen sollen.

In **M 4** geht es schließlich um die **realistische Selbsteinschätzung der persönlichen Stärken und Schwächen**. Die Lernenden nehmen eine Selbsteinschätzung vor und bitten anschließend Eltern und Freunde um eine Einschätzung ihrer Persönlichkeit. Auf diese Weise können sie einen Vergleich von Selbst- und Fremdeinschätzung vornehmen. Abschließend schreiben die Schülerinnen und Schüler einen Brief an sich selbst, in dem sie ihre Persönlichkeit noch einmal reflektieren.

**M 5** beinhaltet eine **Gruppenarbeit**, bei der die Lernenden die Stärken und Schwächen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler auf einem **Einschätzungsbogen** notieren. Auf diese Weise erhält jeder Lernende eine Fremdeinschätzung, die er mit seiner eigenen Einschätzung vergleichen und auf diese Weise für seine Berufswahl nutzen kann. Wichtig ist es dabei, auf ein angenehmes Klassenklima und eine angemessene Gesprächskultur zu achten, damit das Thematisieren von Schwächen unproblematisch abläuft und sich niemand persönlich angegriffen fühlt.

Abschließend vergleichen die Schülerinnen und Schüler in **M 6** ihre persönlichen Stärken und Schwächen mit den **Anforderungen ihres Traumberufs**. Durch eine bewusste Gegenüberstellung und eine realistische Einschätzung überprüfen die Lernenden, ob der Ausbildungsberuf, für den sie sich interessieren, auch wirklich zu ihren Stärken und Schwächen passt.

## Internet

[www.ausbildungplus.de/html/44.php#kostenlos](http://www.ausbildungplus.de/html/44.php#kostenlos)

Bei der Einschätzung der persönlichen Stärken und Schwächen können Berufswahltests helfen. Unter diesem Link finden Ihre Schülerinnen und Schüler eine Auswahl an Adressen für kostenlosen und kostenpflichtigen Berufswahltests.

[www.berufstest.plakos.de](http://www.berufstest.plakos.de)

Hier finden Ihre Lernenden einen Persönlichkeitstest, bei dem auch Berufsvorschläge gemacht werden.

[www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)

Auf dieser Internetseite finden Ihre Lernenden hilfreiche Artikel und kurze Tests zum Thema „Interessen und Stärken“. Zu den Beiträgen gelangen sie über den Pfad Schüler/innen – Meine Talente – Interessen und Stärken.

## Materialübersicht

- M 1 So ist Timo
- M 2 Timo auf dem Weg zum Traumberuf
- M 3 Stärken richtig formulieren
- M 4 Finde heraus, wo deine Stärken liegen!
- M 5 So sehen wir dich
- M 6 Passen meine Stärken zu meinem Traumberuf?

## Für diese Einheit benötigen Sie:

- M 4 ggf. Plakate
- M 5 Schere, ggf. Karteikarten für die Spiele
- M 6 Computer mit Internetzugang, Beruf aktuell



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*So bin ich! - Eigene Stärken und Schwächen erkennen und für die Berufswahl nutzen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

